

ONLINE-VERANSTALTUNG PER ZOOM

KOSTEN

20,00 €

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

ANMELDUNG

Ihre Anmeldung

- mit Namen, ggf. Berufsbezeichnung, Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse
- und Ihrer Workshop-Wahl

richten Sie bitte an:

info@csberatung.com

Den Teilnehmerbeitrag überweisen Sie bitte mit Ihrer Anmeldung auf das folgende Konto:

**EVANGELISCHE JUNGEND
IM KIRCHENKREIS**

DE44 4036 1906 5220 2181 01

Sie bekommen kurz vor der Veranstaltung per Mail alle wichtigen Infos und einen Zugang zugeschickt, der zur Teilnahme berechtigt.

VERANSTALTER

ARBEITSKREIS SPIRITUALITÄT
IN BERATUNG, THERAPIE UND PFLEGE

DIAKONISCHES WERK IM KIRCHENKREIS
ERWACHSENENBILDUNG IM KIRCHENKREIS



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken

Diakonie
Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenkreises
Steinfurt-Coesfeld-Borken e.V.
stark für andere



DER ARBEITSKREIS SPIRITUALITÄT IN BERATUNG, THERAPIE UND PFLEGE

- besteht seit 2016
- hat sich zur Aufgabe gestellt, einen Sprachraum in Beratung, Therapie und Pflege für Spiritualität zu schaffen
- ist christlich orientiert jedoch weltoffen und offen für andere Bekenntnisse
- will dazu beitragen, dass die therapeutische und beraterische Tätigkeit in Bezug auf Spiritualität professionalisiert wird
- gibt bei den Treffen Raum für Austausch und eigene Erfahrungen
- verbindet Spiritualität mit wissenschaftlichen Erkenntnissen
- will Hilfestellung im Umgang mit unheilsamen Wirkweisen von Spiritualität geben und insgesamt einen bewussten, reflektierten Umgang mit dem Thema Spiritualität ermöglichen
- besteht aus ÄrztInnen, PsychologInnen, SozialarbeiterInnen und BeraterInnen, TheologInnen und Interessierten
- trifft sich i. d. R. jeden ersten Dienstag in ungeraden Monaten um 19.00 Uhr im Raum Münster-Laer-Steinfurt

**INTERESSENT*INNEN SIND
HERZLICH WILLKOMMEN!**

KONTAKT

Dr.med Esther Sühling
02554-940977

Pfarrerin Dagmar Spelsberg-Sühling
02554-9195570

GEISTLICH- SPIRITUELLER MISSBRAUCH

URSACHEN, FOLGEN,
PRÄVENTIONSMÖGLICHKEITEN
UND THERAPIE



**ONLINE-VERANSTALTUNG
PER ZOOM**

23.04.2021
17.00-21 UHR

Geistlich-spiritueller Missbrauch ist umfassend und komplex. Da eine lebendige Spiritualität den Menschen in seinem ganzen Sein prägt, wird ein geistlich-spiritueller Missbrauch ebenfalls alle Bereiche des Menschseins beeinträchtigen: das Fühlen und Denken, die Glaubensüberzeugungen und Werte, das Handeln und die Art der Beziehungsgestaltung.

Typisch in missbräuchlichen Systemen sind Verwirrung, Doppeldeutigkeit und subtile bis perverse Manipulationen. Die Betroffenen verlieren nach und nach ihre Urteilsfähigkeit und das Vertrauen in die eigene Wahrnehmung. Deshalb ist es so schwierig, geistlich-spirituellen Missbrauch deutlich zu erkennen und klar in Worte zu fassen.

Aufgrund der vielfältigen Aspekte von Missbrauch auf den verschiedenen Ebenen wird Hannah Schulz anhand unterschiedlicher Definitionen den geistlich-spirituellen Missbrauch im weiteren und im engeren Sinne in diesem Zusammenhang erklären. Dadurch wird die Komplexität des gesamten Themas verdeutlicht und verständlich.

Im 2.Teil wird die innere Dynamik missbräuchlicher Beziehungen und Gruppen verdeutlicht, indem Strukturen emotionalen Missbrauchs und typische Formen (christlicher) Gedankenverzerrungen in ihren weiteren Auswirkungen aufgezeigt werden.

Der Vortrag stellt abschließend als 3. Aspekt die Fragen nach Vorbeugung, Gegenmaßnahmen und Behandlung in den Vordergrund.

Daraus lassen sich Grundlagen für Vorbeugung, Gegenmaßnahmen und Behandlung ableiten, die wir gemeinsam erarbeiten und besprechen wollen.

DR. PHIL. HANNAH A. SCHULZ



Systemische Supervisorin und Therapeutin (HP) in eigener Praxis in Bensberg bei Köln. Ignatianische Begleiterin und Referentin im In- und Ausland.

sinnvoll-supervision.de

1. WORKSHOP: OPFERN VON GEISTLICH-SPIRITUELLEM MISSBRAUCH HELFEN: WORAUF IN THERAPIE UND SEELSORGE ZU ACHTEN IST

Leitung: **Dr. phil. Hannah A. Schulz**

2. WORKSHOP: SPIRITUELLER MISSBRAUCH – FÜR BETROFFENE UND FRAGENDE

In diesem Workshop geht es um den persönlichen Austausch zum Thema spiritueller / geistlicher / religiöser Missbrauch. Hier können sowohl eigene Erfahrungen als auch Fragen zum Thema eingebracht werden. Im Schutzraum der Kleingruppe Gleichgesinnter wollen wir dem Tabuthema ein wenig näher kommen.

Leitung: **Monika Schmelter**, Dipl. Theologin, Psychodrama-Leiterin, Maria 2.0-Aktivistin

3. WORKSHOP: ICH BIN ES WERT! – SELBSTWERTGEFÜHL UND RESILIENZ STÄRKEN

Wir wollen uns in diesem Workshop damit beschäftigen, wie wir Ressourcen aufbauen können, die uns stärken und helfen, uns besser vor Übergriffen und Missbrauch durch Andere zu schützen.

Leitung: **Rita Linnenbank**, Psychologische Psychotherapeutin in Münster

4. WORKSHOP: GOTTESBILDER – „WE BECOME LIKE THE GOD WE ADORE“

Gottesbilder prägen uns und wandeln sich – wie verändere ich mich durch mein eigenes Gottesbild? Und wie kann ich anderen die Freiheit zu ihrem Weg lassen?

Leitung: **Dagmar Spelsberg-Sühling**, Pfarrerin, Kontemplationslehrerin

Ab 16.40 Uhr	EINWAHL ZOOM
17.00 Uhr	BEGRÜSSUNG und Hinweise zum Ablauf
17.10 Uhr	VORTRAG DR. PHIL. HANNAH A. SCHULZ mit Gesprächseinheiten
19.00 Uhr	PAUSE
19.30 Uhr	WORKSHOPS
20.35 Uhr	PLENUM mit Erfahrungsaustausch
ca. 21 Uhr	ENDE der Veranstaltung

